

Was ist Moderner Fünfkampf?

vielseitig – dynamisch – traditionell – echt – komplett

Schwimmen: 200m Freistil



Fechten: Jeder gegen jeden



Reiten: 12 Hindernisse



Geländelauf (Laser-Run): 4x800m



Schiessen mit Laserpistole (LaserRun): 4x5 Treffer



Der Moderne Fünfkampf wurde von dem Begründer der Olympischen Spiele der Neuzeit, Baron Pierre de Coubertin, 1912 erstmals in das olympische Programm aufgenommen.

Er wollte die Tradition des antiken Pentathlons (Diskuswurf, Weitsprung, Speerwurf, Laufen, Ringkampf) wiederaufnehmen und der beginnenden Spezialisierung des Sports mit einem besonders vielseitigen Wettkampf entgegenwirken.

Das Besondere am Modernen Fünfkampf sind die sehr unterschiedlichen Anforderungen an den Sportler in den unterschiedlichen Einzeldisziplinen. Sind bei den organischen Disziplinen Laufen und Schwimmen Kraft und Ausdauer gefragt, kommt es bei den technischen Disziplinen Schiessen und Fechten auf Konzentrationsfähigkeit und geistige Ruhe sowie auf schnelles Reaktionsvermögen an. Die Disziplin Reiten hingegen erfordert einen ausgeprägten Gleichgewichtssinn und Feingefühl im Umgang mit dem Pferd. Der Trainingsaufwand für diese Sportart ist dementsprechend hoch.

Schwimmen besteht aus 200 m Freistil, junge Athleten schwimmen kürzere Distanzen (50-100 m).

Der Springparcours besteht aus 12 Hindernissen, die maximal 120 cm hoch sind (bei den Junioren max. 100 cm). Der Parcours wird mit einem zugelosten Pferd geritten, die Pferde werden vom Wettkampforganisator zur Verfügung gestellt.

Im Fechten wird mit dem Degen gefochten, jeder gegen jeden, auf einen Siegtreffer in maximal einer Minute.

Beim Laser-Run wird anhand der Punktzahlen aus den vorhergehenden Disziplinen mit Zeithandicap gestartet. Somit ist beim Zieleinlauf für die Zuschauer sofort klar, wer den Wettkampf für sich entscheiden konnte. Es wird eine Distanz von 4 x 800 m gelaufen, pro Runde müssen 5 Treffer geschossen werden. Junge Athleten absolvieren kürzere Distanzen.

Die Spitzenathlet*innen



Anna Jurt, 29.12.2001
1. EM U19 im 2018
2. EM U24 im 2019



Lea Egloff, 5.8.2000
2. EM U24 im 2020



Vital Müller, 22.2.2000

Sämtliche Athletinnen und Athleten sind zu finden auf: <https://pentathlonsuisse.ch/de/athleten>

Teilnehmende

- Athletinnen ca. 40-60 (ca. 2/3 Frauen, 1/3 Männer)
- Coaches / Betreuer ca. 30
- Helferteam ca. 20
- Anzahl Nationen ca. 6

Zielgruppen

- Modern Pentathlon Community (Schweiz, Europa)
- Aktive und Sympathisanten des Schwimmsports
- Aktive und Sympathisanten des Fechtsports
- Aktive und Sympathisanten des Laufsports
- Mitglieder und Aktive des Militärsports
- Aktive und Sympathisanten des Reitsports
- Sportbegeisterte, polysportive Menschen
- Politik, Kantone, Behörden

Finanzielle Aufwendungen

Um diesen Anlass durchführen zu können, braucht es finanzielle Mittel für:

- Miete der Fechtbahnen
- Entschädigung der Fechtjudes
- Miete / Kauf der Laserzielscheiben
- Verpflegung
- Transport
- Wettkampfbüro / Auswertesoftware

Der Anlass

Datum: 02. / 03. Juli 2022

Austragungsorte: Schwimmen, Hallenbad Wyler, Scheibenstr. 65, 3014 Bern

Reiten, Nationales Pferdezentrum, Mingerstr. 3, 3014 Bern

Fechten, Mehrzweckhalle, Papiermühlestr. 13c, 3014 Bern

LaserRun, Mehrzweckhalle und Fahnenwiese, Papiermühlestr. 13c, 3014 Bern



Referenzen

Pentathlon-Jugendeuropameisterschaft JEM 2021 Bern

www.jem-pentathlonsuisse.ch



Pentathlon Schweizermeisterschaft SM 2021 Bern



Bestehende Partner



Kanton Bern
Canton de Berne

